

Wandern in und zwischen Weissen Dörfern

Andalusien Spanien

"Ich bin von der Vielseitigkeit begeistert!" K.A.

Im Naturpark Grazalema hat die Natur scheinbar unüberwindbare Bergmassive geschaffen, und trotzdem wohnen dort Menschen in wunderhübschen weissen Häusern, großer Respekt!

Wir bieten einen ruhigen und erholsamen Urlaub in einer der beliebtesten Urlaubsregionen Europas! Eine faszinierende Landschaft! Das schroffe Bergmassiv der Sierra Grazalema erhebt sich in Andalusien zwischen Cadix und Malaga zum Meer hin, und ist mit zahlreichen kleinen weissen Dörfern übersät. Durch Regen sind die größten Vertiefungen Andalusiens entstanden, das Hurtidero-Gato-System, ein fast 8 km langes Höhlensystem mit riesigen Galerien. Die seltene Pinsapo-Tanne wächst dort und dichte Wälder aus Steineichen sowie portugiesische Eichen als auch Korkeichen bieten Lebensraum u.a. für Ibericoschweine und die Payoyaziege, die leckere Fleischprodukte und eine reichhaltige Vielfalt an Ziegenkäse bieten!

Die Vogelvielfalt, u.a. auch diverse seltene Geierarten, machen den Nationalpark zu einem besonderen Schutzgebiet. Ausserdem gibt es Flüsse, die tatsächlich das ganze Jahr Wasser führen und riesige Stauseen füllen.



man gemütlich sitzen kann. Es verfügt über 22 Zimmer, alle mit eigenem Bad, Kühlschrank, TV, AC, Bar sowie Restaurant und einem saisonalen Aussenpool mit Liegen. Frühstück wird in Buffetform serviert und im Restaurant gibt es sowohl kalte als auch eine vielseitige Auswahl an warmen Speisen. Zu den Wanderungen starten wir täglich im Auto mit einem Transfer von 30-45 Minuten, teilweise über kurvenreiche schmale Strassen.

Ausgangspunkt unserer Touren ist ein echtes Landhotel bei Montocorto. Der ehemalige landwirtschaftliche Hof ist im typisch andalusischen Stil mit offenen Holzbalken gebaut und hat viele grosse Bäume, unter denen



Reisebeschreibung:

1. Tag Anreise

Individuelle Anreise zur Unterkunft in Sevilla, ggf. per Flug nach Sevilla und Busshuttle bis zum Busbahnhof, dann zu Fuss

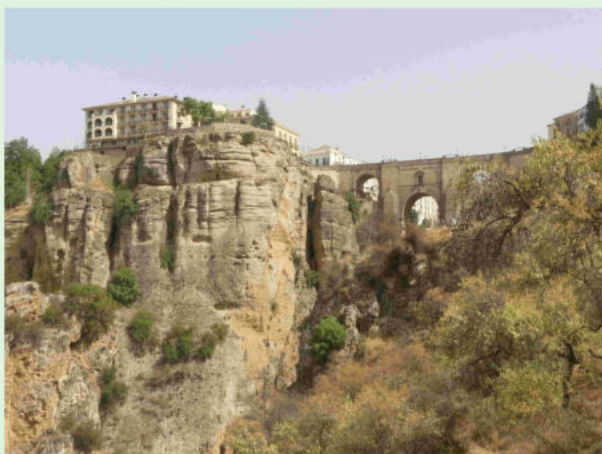


2. Tag Besichtigung Sevilla

Nach dem Frühstück im Hostal besichtigen wir Sevilla, auf dem Programm stehen u.a. die Alcazar, das Gelände der Weltausstellung von 1929 mit seinem berühmten Plaza de Espana, die Kathedrale mit der Giralda und natürlich die Altstadt. Am frühen Nachmittag geht es dann per Autotransfer zum Hotel in den Naturpark Grazalema, ca. 140 km, 2 Std.

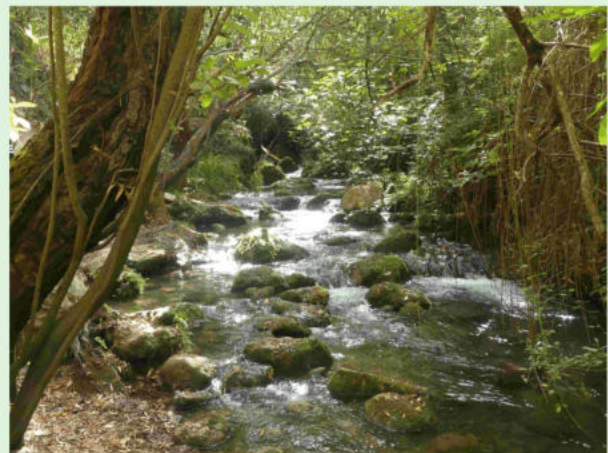
3. Tag Wanderung Höhlentour

Wir beginnen unsere Wanderreise an dem einzigartigen Höhlensystem Andalusiens. Nach einem Transfer von ca. 20 Min (15 km) gehen wir zunächst über eine Staumauer und anschliessend steigen wir hinab zur gigantischen Höhle Hundidero, deren Eingang 64 Meter hoch ist. Nach einer kurzen Pause geht es wieder zurück (Strecke insg. Ca. 3 km und 200 HM). Mit dem Auto fahren wir zum Mittag in das nächste Dorf (10 Min, 5 km). Anschliessend starten wir dann entlang des Flusses Guadiaro die romantische Wanderung zur Gatohöhle, wo der Fluss entspringt, der vorher von der Höhle Hundidero durch das Gestein über 6 km seinen Weg gebahnt und ein riesiges Höhlensystem geschaffen hat. Wer mag, kann sich gerne im kühlen Fluss erfrischen bevor es wieder zurück geht (6 km und 100 hm).



4. Tag Wanderung Gipfel, Dolmen und Stausee

Die heutige Tour führt uns so richtig hoch hinaus. Nach einem kurzen Transfer in das nette weisse Dorf El Gastor (ca. 25 km, halbe Std) beginnt unsere Tour. Wir erklimmen den 1000 Meter Hohen Gipfel Lagarin. 4 km und 500 HM geht es über teilweise gut befestigte Wege, steil und in zig-zack Formen stetig bergauf und wir kommen an Dolmen vorbei. Es geht durch Pinienwälder, in höheren Bereichen durch eine reiche Buschlanschaft, die kurz vor dem Gipfel in eine bizarre Steinlandschaft wechselt. Auf der Tour werden uns Geier über den Köpfen fliegen, ein einzigartiges Erlebnis. Auf dem Gipfel belohnt uns ein traumhafter Blick über den Stausee bis hin in den Naturpark. Durch einen schatten spendenden Pinien, Kastanien und Korkeichenwald geht es zurück ins Dorf, wo wir als erstes in einer der Bars eine Erfrischung zu uns nehmen können



Nach einer kurzen Pause im Dorf geht es im Auto in das weisse Dorf Zahara de la Sierra, 20km, 25 Min. Die aus maurischer Zeit bestehende Burg tront hoch über dem Dorf auf der Bergspitze und bietet spektakuläre Blicke über den anliegenden riesigen Stausee und über den Naturpark der Sierra de Grazalema. Sie kann besichtigt werden, aber auch der Kirchplatz lädt zum gemütlichen Einkehren ein.

5. Tag Sentenil und Ronda

Über eine kurvenreiche Strasse geht es ca. eine 3/4Std (23 km) bis in das berühmte weisse Dorf Sentenil. Wir schlendern durch die höhlenartigen Gassen und entlang der in Fels gemauerten Häuser, hoch zur Kapelle und an der Schlucht entlang und können anschliessend das touristische Flair geniessen. Anschliessend geht es im Auto ins berühmte Ronda (20 km, halbe Std.). Wir starten im Tal unterhalb der berühmten Brücke und steigen die 150 HM hoch ins Dorf, immer den fantastischen Blick auf den steilen Felsvorsprung und den Berg, auf dem Ronda liegt. Im Dorf werden wir gemeinsam ein kurzen Rundgang zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten machen und anschliessend kann jeder individuell die Stadt erkunden. (Rückfahrt ca. 25 km, 40 Min.)



6. Tag Wanderung Majaceite

Wir fahren in das weisse Dorf El Bosque (1 h, 40 km) und starten unsere Wanderung Richtung Benamahoma, ebenfalls ein niedliches weisses Dorf. Die 13 km lange Wanderung führt uns entlang eines Steiges am Fluss Majaceite, der auch noch im Herbst fliessendes kühles Wasser hat. Ca 240 HM geht es über Stufen, schmale Pfade, kleine Brücken, nahezu immer im Schatten von Bäumen und Sträuchern entlang des Flusses, mit kleinen Wasserfällen und lauschigen Plätzen. In Benamahoma können wir in einer der Bars oder Restaurants einkehren, bevor es wieder zurück geht. Den letzten Teil gehen wir direkt durch das langgezogenen hübsche weisse Dorf und können uns am Schluss ggf. im Bach oder in einer der Bars erfrischen.

7. Tag Arcos de la Frontera

Nach dem Frühstück packen wir unsere Sachen, nehmen Abschied von der Hotelanlage und fahren nach Arcos, dem Hauptdorf der weissen Dörfer (70 km, 1 h). Arcos, als eines der schönsten Dörfer Spaniens bezeichnet, liegt auf einem steilen Felsen oberhalb des Flusses Guadalete. In einem kurzen Rundgang geniessen wir das Flair dieses Dorfes und fahren anschliessend nach Sevilla (ca 100km, 1,5 h).

Übernachtung mit Frühstück wieder im Hostal



8. Tag Heimreise

Individuelle Heimreise vom Hostal in Sevilla

Reisetermin:

8 Tage: Sa. 23. September 2023 - Sa. 30. September 2023

Teilnehmerzahl:

mind. 4, max. 12 Personen

Unterkunft: Hotel Horcajo bzw. Hostal Jentoft o.ä.

Essen:

Frühstück im Hotel incl.,
Mittag/Abend (nicht im Preis enthalten) in der Gruppe nach Absprache während der Touren oder abends im Hotel

An- Abreise:

Treffpunkt und Abreise ist unserer Unterkunft in Sevilla. Der Busbahnhof ist in der Nähe des Zentrum, zwischen Busbahnhof - Flughafen geht von 5.30 Uhr morgens bis 1 Uhr nachts ein Busshuttle Linie EA (Einzelticket 4 Euro Stand Okt.22)
Fahrt bis Flughafen ca. 30 Min. im Bus

Wanderanforderung:

leichte bis mittel

Reisepreis:

799€ p.P. im Doppelzimmer, Einzelzimmeraufpreis 240 €

im Reisepreis enthalten:

7 Übernachtungen mit Frühstück,
3 begleitete Wanderungen mit Transfer,
3 begleitete Tagesausflüge mit Transfer,
deutsche Reiseleitung,

Bei Interesse bitte Kontakt über : info@cadice-ev.com

Veranstalter

CADICE e.V. www.cadice-ev.com
(Club Aleman De Intercambio Cultural Española)

